# Jetzt Freilichtbühne unterstützen!

Vor kurzer Zeit wurde der Internationale Kinder- und Jugendtheater-Tag begangen. Er soll erinnern und ermutigen, darstellende Kunst für ein junges Publikum zu fördern. Die Südwestfälische Freilichtbühne gilt mit ihren erfolgreichen Inszenierungen als eines der größten Kindertheater in Westfalen. Sie hat es mit hoher Qualität geschafft, den Kids einen niedrigschwelligen Zugang zu Kultur zu verschaffen. Für ihre eigene Jugend-

arbeit wurde die Bühne mehrfach ausgezeichnet. Pandemiebedingt mussten bereits 2020 die geplanten Aufführungen abgesagt werden. Und für 2021 sieht die Situation nicht besser aus. Die ehrenamtlich getragene Freilichtbühne braucht Unterstützung. Mehr als 80 % ihres jährlich notwendigen Budgets muss aus verkauften Eintrittsgeldern bestritten werden. Die Ausfälle reißen also ein großes Loch in die Freilichtbühnen-Kasse. Solidarität ist auch hier gefragt – und die ist möglich mit einer Spende auf das Konto Sparkasse Siegen, IBAN DE90 4605 0001 0070 0074 55.

#### Qualität der Pflege - Unterstützung von großer Bedeutung

Knapp 30 % aller Freudenberger sind 60 Jahre oder älter, so Daten aus 2019. Für die CDU ist der Wunsch der Älteren Maßstab, so lange wie möglich selbstbestimmt im eigenen Zuhause leben zu können. Dazu bedarf es unterstützender Maßnahmen. Die Bedeutung solcher Hilfen wird daran deutlich, dass in Siegen-Wittgenstein die allermeisten Pflegebedürftigen (rund 83%) in ihrem eigenen Zuhause leben. Vorsorge ist zu treffen, wenn eine Pflegeeinrichtung notwendig wird. "Diese müssen ausreichend sein und den Qualitätsanforderungen entsprechen," unterstreicht Christoph Reifenberger, Kommunen haben eine den örtlichen Bedarfen entsprechende pflegerische Angebotsstruktur sicherzustellen. Deshalb stellte die CDU zur Pflegesituation in Freudenberg jetzt eine Anfrage im Rat. Derzeit gibt es in drei Freudenberger Pflegeeinrichtungen 133 Plätze (Diakonie 96, Friedenshort 15, Haus Holunderweg 22). Angekündigt sind zwei weitere Bauvorhaben mit jeweils 80 Plätzen (Friedenshort, Diakonie). Nach derzeitigen Daten (Hilfe zur Pflege) nutzen 27 Pflegebedürftige aus Freudenberg einen auswärtigen Platz, zumeist im Kreis Altenkirchen. Nach dem Kreis-Pflegebedarfsplans bieten in Freudenberg fünf Einrichtungen Wohnanlagen mit Service für ältere Menschen an. Darin enthalten sind rund 48 Wohnungen für zwei Personen. Neben zwei Tagespflege-Einrichtungen werden darin zwei professionelle ambulante Pflegedienste ausgewiesen. Tätig sind in Freudenberg die Atempause e. V. zur Unterstützung pflegender Angehöriger sowie zwei Anbieterinnen für Haushaltsservice. Wichtig ist der CDU, dass innerhalb der Verwaltung kontinuierlich eine Seniorenservicestelle besteht, die von der Rentenberatung bis hin zu vernetzten Angeboten Informationen bietet. "Wir müssen uns darauf einstellen, dass zukünftig neue Wohnformen eine noch viel größere Rolle spielen werden," so Johannes Werthenbach, Vorsitzender vom Stadtentwicklungsausschuss. "Menschliche Zuwendung wie Teilhabe im Alter an technischer bzw. digitaler Unterstützung gehören ebenso zur Perspektive," ergänzt Reifenberger. Und sein Dank gilt allen, die in der aktuellen Pandemie-Phase ihren Dienst taten, betreut und unterstützt haben. "Es waren Herausforderungen, wie wir sie so noch nicht kannten."

# Liebe Freudenbergerinnen und Freudenberger,



die Corona-Pandemie hat das gesellschaftliche und damit auch das politische Leben weiter fest im Griff. Dennoch steht es nicht still – ganz im Gegenteil. Unsere Rats- und Ausschussmitglieder haben wichtige Entscheidungen getroffen. Die CDU-Fraktion hat viele zukunftsweisende Anträge gestellt und mit Anfragen unterschiedlicher Art wichtige Bürgeranliegen aufgegriffen. Nach der Kommunalwahl im letzten Jahr hat sich die CDU-Fraktion mit elf Ratsmitgliedern und vielen Sachkundigen Bürgern als starke Mannschaft aufgestellt! Junge wie Ältere, Frauen und Männer setzen sich aktiv für Freudenberg als Ganzes ein. Dieses breite Engagement zeigt deutlich: Die CDU ist in Freudenberg verankert. Mit unserer neuesten Infobroschüre möchten wir Sie gerne umfassend informieren und Ihnen wichtige Notizen aus der Freudenberger Kommunalpolitik an die Hand geben.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und sprechen Sie uns gerne an mit Ihren Anliegen.

Frohe Ostern und herzliche Grüße

Christoph Reifenberger Fraktionsvorsitzender

Thomas Bertelmann Stadtverbandsvorsitzender

## Freudenberger Blühinseln

Auf unseren alljährichen Frühjahrsgruß wollen wir auch dieses

Jahr nicht verzichten. Aber wie letztes Jahr lässt es die Pandemie nicht zu, Ihnen persönlich zu begegnen, frohe Ostern zu wünschen und einen kleinen Gruß zu überreichen. Deshalb wollen wir die Aktion Freudenberger Blühinseln, die sich letztes Jahr großer Beliebtheit erfreute, auch dieses Jahr wieder durchführen. Per Brief schicken wir Ihnen ein Samentütchen zu. Das Bio-Saatgut reicht für etwa zwei Quadratmeter und kann im April/Mai ausgesät werden. Schon letztes Jahr konnten wir mit der Aktion Freudenbergs Gärten dadurch etwas vielfältiger und insektfreundlicher gestalten.

Schreiben Sie uns einfach eine E-Mail mit Ihrer Adresse an dialog@cdu-freudenberg.de und wir schicken Ihnen den Frühjahrsgruß per Brief zu.



## Wohnmobiltourismus stärken



#### Zusätzliche Infrastruktur am Gambachsweiher

Freudenberg soll nach Auffassung der CDU-Fraktion attraktiver für Wohnmobiltouristen werden. Deshalb haben wir die Verwaltung beauftragt, ein Konzept für vier Wohnmobilstellplätze am Gambachsweiher auszuarbeiten. Zur Finanzierung stehen 50.000 Euro im Haushalt bereit. "Die vorhandenen Stellplätze sind nicht an die Versorgung mit Strom und Wasser sowie die Abwasserentsorgung angeschlossen. Dadurch ist die Attraktivität dieser Stellplätze stark eingeschränkt und viele Kurzurlauber weichen auf einen besser ausgestatteten Stellplatz im Umkreis aus", stellt Johannes Werthenbach, stelly, Fraktionsvorsitzender fest, "Der Ausbau der Stellplätze entspricht auch dem Leitbild der Stadt Freudenberg, wonach der Tourismus als Wirtschaftsfaktor auf Basis der vorhandenen Potenziale zielorientiert vorangetrieben werden soll." Nach CDU-Recherchen, belegt durch Zahlen des Deutschen Tourismusverbandes, geben Reisemobilisten 50.50 Euro pro Person und Tag im Zielgebiet aus. "Also ein guter Wirtschaftsfaktor für Gastronomie und Handel, so dass sich die Investitionen auch lohnen", so Werthenbach.

Das Gebiet um den Naturraum Gambachsweiher verbindet die Möglichkeiten des Landschaftserlebnisses mit den Optionen zum Besuch unserer Altstadt und den umliegenden kulturellen und gastronomischen Angeboten", erläutert Christoph Reifenberger. "Deswegen sollen die Planungen auch unabhängig von der Revitalisierung der Tennisflächen im Gambachtal erfolgen. Hier sind wir auf die Machbarkeitsstudie gespannt."

## Kurz notiert

#### Verzicht auf Gebühren für Außengastronomie

Mit den Stimmen der CDU-Fraktion hat der Rat beschlossen, bis zum 31. Dezember 2021 auf die Erhebung von Gebühren für die Außengastronomie zu verzichten. "Ein gutes und wichtiges Signal in dieser Zeit für die Gastronomie", kommentiert Fraktionsvorsitzender Christoph Reifenberger die Entscheidung.

#### Förderung des Ganztagsausbaus

Das Land NRW fördert den Ausbau des Ganztages. Im Einzelnen soll die ehemalige Wohnung im Obergeschoss des Altbaus der Grundschule Alchen in Räume für die OGS umgewandelt werden. Außerdem ist angedacht, die Ausstattung in den Betreuungsräumen der Grundschule Büschergrund zu erneuern und zu ergänzen. Gleiches ist auch angedacht für die Betreuungsräume der Grundschule Oberfischbach.

Im Haushaltsplan 2021 sind bereits entsprechende Mittel veranschlagt, die als kommunaler Eigenanteil eingesetzt werden können. Derzeit werden die konkreten Kosten für die drei Maßnahmen ermittelt. Erst dann ist absehbar, ob alle o. g. Maßnahmen mit Mitteln aus dem Förderprogramm oder aus Haushaltsmitteln umgesetzt werden können.

# Grün für Freudenberg

### Neues Förderprogramm soll Beitrag zum Klima- und Artenschutz leisten

Ein gutes Signal für den Klima- und Artenschutz hat die Freudenberger CDU mit ihrem Antrag zur Auflage eines kommunalen Förderprogramms gesetzt. Die Verwaltung wurde durch den Rat beauftragt, ein Förderprogramm auszuarbeiten, das hier vor Ort einen Beitrag leistet und niederschwellig in Anspruch genommen werden kann. "Damit wollen wir Anreize schaffen, dass die Grundstücke und Gärten in Freudenberg auf freiwilliger Basis naturnaher gestaltet werden. Ziele dabei sind u. a. ein besseres Stadtklima, ortstypische Bepflanzung und der Erhalt der Artenvielfalt insbesondere bei Insekten", sagt Thomas Bertelmann, umweltpolitischer Sprecher. Jährlich, ab 2021, sollen für die Umsetzung des Förderprogramms pro Jahr 20.000 Euro bereitgestellt werden. "Wichtig ist uns, das Antrags- und Bewilligungsverfahren für die Antragsteller einfach zu gestalten, der Prüfund Bewilligungsaufwand soll sich für die Verwaltung im einfachen Rahmen bewegen", sagt Fraktionsvorsitzender Christoph Reifenberger, Ziel des Förderprogramms ist es. ein attraktives und niederschwelliges Angebot zu schaffen, mit dem interessierte Bürgerinnen und Bürger einen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz leisten. Durch eine entsprechende öffentliche Information soll die Bevölkerung auf die neue städtische Förderung hingewiesen werden. "Insofern gehe ich davon aus, dass die Bürgermeisterin dem Auftrag nachkommt und in Kürze dem Rat die Förderrichtlinie zur Beschlussfassung vorlegt", so Reifenberger.

### Die Fraktion

























Sachkundige Bürger: Lars Gornietzka, Katja Fries, Bernd Brandemann, Martin Breloer, Mehmet Oyran, Tanja Bohn, Klaus Heun, Uwe Reinhardt, Roland Jung, Achim Loos, Steffen Schmidt, Kerstin Kölsch, Heinz Fischbach, Eckhard Kohl